




Rot-Grün profilieren sich weiter als Blockierer der Energiewende

Rot-Grün profilieren sich weiter als Blockierer der Energiewende
Opposition hat kein ernsthaftes Interesse an einem Kompromiss
SPD und Bündnis '90/Die Grünen haben ein für Donnerstag geplantes Treffen zur Suche nach einem künftigen Atommüll-Endlagerstandort abgesagt. Dazu erklärt der Koordinator für Energiepolitik der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Thomas Bareiß: "Das rot-grüne Verhalten zeigt deutlich, dass es seitens der Opposition kein ernsthaftes Interesse an einem Kompromiss bei der Suche nach einem Atommüll-Endlager gibt. Statt Wahlkampfgetöse zu veranstalten, sollten die Parteien besser wieder an den Verhandlungstisch zurückkehren und ernsthaft an einem Kompromiss arbeiten." Das Finden eines Endlagers ist auch ein Teil der Energiewende. Auch hier braucht es parteiübergreifend akzeptierte Kriterien. Doch mit der Absage wird ein Kompromiss für einen Neustart bei der Suche nach einem Atommüll-Endlager wieder einmal verzögert. Diese Blockadehaltung ist typisch für die rot-grüne Energiepolitik. Egal, ob EEG oder steuerliche Förderung der Gebäudesanierung, Rot-Grün profiliert sich durch Blockade. Die Absage ist eine traurige Fortsetzung dieses Politikstils." Diese Pressemitteilung finden Sie auch auf unserer Homepage und in unserem Presse-Twitter-Kanal @cducuspm.
Kurz-URL: <http://cducusu.cc/RLeFeH>
CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
fraktion@cducusu.de <http://www.cducusu.de> 

Pressekontakt

Diese Pressemitteilung finden Sie auch auf unserer Homepage und in unserem Presse-Twitter-Kanal @cducuspm.

11011 Berlin

cducusu.cc/RLeFeH

Firmenkontakt

CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

11011 Berlin

cducusu.cc/RLeFeH

Die Christlich Demokratische Union Deutschlands ist die Volkspartei der Mitte. Wir wenden uns an Menschen aus allen Schichten und Gruppen unseres Landes. Grundlage unserer Politik ist das christliche Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Unsere Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sind daraus abgeleitet. Die CDU ist für jeden offen, der die Würde und Freiheit aller Menschen und die daraus abgeleiteten Grundüberzeugungen unserer Politik bejaht. Die CDU Deutschlands steht für die freiheitliche und rechtsstaatliche Demokratie, für die Soziale und Ökologische Marktwirtschaft, die Einbindung Deutschlands in die westliche Werte- und Verteidigungsgemeinschaft, für die Einheit der Nation und die Einigung Europas. Ein menschlicher, an christlichen Werten ausgerichteter Kurs: Das sind Kompaß und Richtmaß unserer Politik. Auf dieser Grundlage treten wir an, unser Gemeinwesen in der sich verändernden Welt weiterzuentwickeln. Wir werden diesen Weg mit Mut und Tatkraft gehen, um unseren Kindern und Enkeln für ihre Zukunft im 21. Jahrhundert alle Chancen zu geben. CSU Wurzeln und Auftrag der CSU-Landesgruppe sind eng verknüpft mit der deutschen und bayerischen Parteiengeschichte. Die CSU-Landesgruppe ist als Zusammenschluss der Abgeordneten der CSU im Deutschen Bundestag institutionelle Basis und Kraftzentrum des bundespolitischen Gestaltungsanspruchs, der sich zu keiner Zeit ausschließlich auf die Durchsetzung bayerischer Interessen im Bund bezog, sondern immer Politik für ganz Deutschland bedeutete. Von Anfang an haben daher Mitglieder der CSU-Landesgruppe in unionsgeführten Bundeskabinetten Regierungsverantwortung übernommen.